

Die Klasse 4g bei der MVG

Wusstet ihr, dass es in fast jeder U-Bahn Station rot leuchtende Notrufsäulen gibt, mit deren Hilfe man sich ganz einfach aus einer Notlage befreien kann?

Am Freitag, den 13.4.2018 besuchte die Klasse 4g die Münchner Verkehrsgesellschaft. Nach einer kurzen Begrüßung am Bahnsteig wurden wir in einen Schulungsraum begleitet, in dem wir zunächst allerhand Nützliches über die Notfalleinrichtungen lernten.



So können wir über den Notrufknopf an den Notrufsäulen jederzeit ganz einfach mit der Zentrale Kontakt aufnehmen. Außerdem befindet sich in den Säulen je ein Defibrillator mit dem wir Menschenleben retten können. Auch ein Nothalt für jedes Gleis, der dem U-Bahn Fahrer ein rotes Signal beschert, befindet sich an der Säule.

Nach der ganzen Theorie durften wir selber tätig werden und einen Notruf absetzen. Dabei sind uns Missgeschicke passiert, wie unsere Hausaufgaben ins Gleisbett gefallen, aber auch bei freilaufenden Hunden oder wenn wir unsere Klasse auf einem Ausflug verloren haben, darf man die Notruftaste drücken.





Nach einer kurzen Pause wurde uns die U-Bahn Wache vorgestellt. Wir waren sehr überrascht, dass die Männer und Frauen sogar eine Pistole tragen dürfen.

Schließlich übten wir das Absetzen von Notrufen in einer abgestellten U-Bahn, besprachen, wie wir uns bei Bränden verhalten sollten und begaben uns gemeinsam auf die Suche nach dem Feuerlöscher, den es in jedem Waggon gibt.



Zum Abschluss durften wir noch den Führerstand besichtigen und bekamen sogar kleine Präsente überreicht.



Vielen Dank an die MVG für den sehr interessanten Vormittag, wir haben unglaublich viel gelernt und an die Eltern für die Begleitung.

Verantwortlich: Anni Nick